

Fach: Englisch	Jahrgang 7	Stundenzahl: 4	Kernthemen: Städte, Regionen und Leben in Großbritannien und Irland	Aktualisierung: 09/21
Kompetenzen	Inhalte, Lehrwerksbezug Lehrwerk: English G Access 3 (allgemeine Ausgabe), Berlin 2015, Cornelsen Unit 1 - 5	Innere Differenzierung - Schülerbuch: Aufgabendifferenzierung durch <i>Early finisher</i> und <i>More help</i> - Arbeitsheft: <i>Checks</i> mit Angabe von weiteren Übungen - Zusatzmaterial, z. B. <i>Fördern und Fordern</i> mit "Lernlandkarte" zur Selbsteinschätzung	Methodische Kompetenzen, Medien "The world behind the picture" (Videoclips)	Lernprodukt, Bewertungsgrundsätze Leistungskontrollen: 4 Klassenarbeiten bestehend aus Schreibeil (60% – 70%) und einer der Kompetenzen Hörverstehen oder Leseverstehen* (30 – 40%); 2 Grammatiktests) – im 1. Halbjahr: Lernstanderhebung anstelle von Grammatiktest Gewichtung: Mitarbeit 60% (Mündliche Beteiligung und Tests); Klassenarbeiten 40% Maßnahme zur Unterrichtsentwicklung: 1 Vergleichsarbeit oder ein vergleichendes Projekt
Hör- und Hör-/Sehverstehen	Die SuS können <ul style="list-style-type: none"> - Aufforderungen im <i>classroom discourse</i> verstehen - Hörtexten verschiedener Formate zu vertrauten Themen gezielt Informationen entnehmen (z.B. Berichte über Sehenswürdigkeiten, Radiosendungen*, - Bahnhofsdurchsagen, Dialoge/Interviews, Lieder etc.) - Wegbeschreibungen folgen (z.B..<i>Tube map</i>) - einem Gespräch über vertraute Themen die Hauptinformationen entnehmen (z. B. Hobbies, Sports, Music, Landeskunde) - den Inhalt von längeren Hörtexten zu vertrauten Themen erfassen - einem Film Detailinformationen entnehmen - aus Access 3 gestrichen (vgl. Videoclips „The world behind the picture“): nonverbale Signale und 	<ul style="list-style-type: none"> - offene vs. geschlossene Frageformate (Bild, Lückentext, freie Sätze etc.) - <i>scaffolding</i> - wiederholtes Hören - Variation Anzahl und Komplexität der Fragen 	<ul style="list-style-type: none"> - <i>mind mapping</i> - <i>listening for gist vs. Listening for detail</i> - <i>intelligent guessing</i> - <i>taking notes</i> - CD, DVD, Internet - Kamera 	<ul style="list-style-type: none"> - Anfertigen kurzer Notizen - Zuordnen von Bildern - Zeichnen oder Nachvollziehen von Beschreibungen - Lückentext - <i>right/ wrong questions</i> - <i>multiple choice</i> - <i>short answers</i>

	Gestaltungselemente, wie z. B. Mimik, Gestik, Geräusche, Licht, Musik, Farben und Kameraführung zum Verstehen der Wirkungs- und Funktionsweise eines Films nutzen“ (KC „Prio“, S. 15)			
Leseverstehen	<p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - privaten und öffentlichen Texten gezielt Informationen entnehmen: - Emails, Blogs, Chats - Stadt- und Nahverkehrspläne - Lieder - adaptierte Erzähltexte bezogen auf Thema, Figuren und Handlungsverlauf verstehen und Informationen entnehmen: - evtl. <i>role plays, short stories</i> - reduzierten Sachtexten zu vertrauten Themen - mit Hilfe von Anmerkungen und Leitfragen verstehen und Informationen entnehmen: - <i>Newspaper/Magazine articles</i> - evtl. Berichte über Sehenswürdigkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> - offene vs. geschlossene Frageformate - <i>scaffolding</i> - Variation der Textlänge und Komplexität - Differenzierung nach Interesse durch Textauswahl - Variation der Aufgabenanzahl 	<ul style="list-style-type: none"> - Markieren wichtiger Textstellen - <i>bottom-up vs. top-down processing</i> - Lesetechniken (<i>skimming, scanning, intensive, extensive reading</i>) - Arbeit mit dem Wörterbuch - Erschließen unbekannter Wörter - <i>Internet research</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - <i>right/wrong questions</i> (mit Beleg) - offene Antwortformate (Zu-)Ordnen von Bildern - Zuordnen von Aussagen - <i>jumbled paragraphs</i> - <i>multiple choice</i> - <i>short answers</i>
An Gesprächen teilnehmen	<p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich in alltäglichen Situationen verständigen und dabei einfache Wendungen verwenden, um Dinge zu erbitten, Informationen zu erfragen und zu besprechen etc.: <ul style="list-style-type: none"> • <i>classroom discourse</i> • sich nach dem Weg erkundigen • paraphrasieren • Bildbeschreibung - ein Gespräch über Erfahrungen und Ereignisse des Alltags beginnen und aufrechterhalten: <ul style="list-style-type: none"> • <i>talking about music, hobbies, sports, (birthday) parties etc.</i> • <i>talking about personal experiences</i> - in einer Diskussion sagen, was sie von einer Sache halten z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • <i>evtl. planning a class trip through London</i> • <i>talking about bullying</i> • <i>planning a project (magazine)</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Verwendung von Hilfsmitteln - Differenzierung nach Interesse (Themenwahl) - Gruppendifferenzierung nach Kompetenzniveau - gelenkte vs. freie Gespräche - Variation der Komplexität der Sprechaufträge 	<ul style="list-style-type: none"> - Nutzen von <i>word banks, chunks, useful expressions</i> - <i>cue cards</i>, Rollenkarten - <i>paraphrasing</i> - <i>notes</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - eigenen Standpunkt darlegen und auf andere reagieren, ggf. gestützt auf Notizen - <i>information gap activities</i> - <i>Role Play</i> - <i>Interviews, press conference discussions</i>

	<ul style="list-style-type: none"> • <i>parents and teenagers</i> 			
Zusammenhängendes Sprechen	<p>Die SuS können:</p> <ul style="list-style-type: none"> - persönliche Vorlieben und Abneigungen ausdrücken: <ul style="list-style-type: none"> • <i>talking about your hobbies, sports, music, talking about your favourite sight</i> • <i>talking about your family and friends</i> - in einfacher Form über Erlebnisse, Vorhaben, Pläne und Ereignisse informieren z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • <i>talking about birthday parties</i> • <i>talking about/planning a class trip through London</i> - Gegenstände beschreiben und vergleichen: <ul style="list-style-type: none"> • <i>describing your room</i> • Bildbeschreibung • Paraphrasieren - eine kurz einfache Präsentation zu einem vertrauten Thema geben und Nachfragen beantworten z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • <i>presenting sights in London</i> • <i>my favourite sport</i> • <i>presenting your favourite song</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - speaking prompts - scaffolding (z. B. cue cards) - Differenzierung der Aufgabe nach Kompetenzniveau, Interesse durch Themenwahl (Präsentation) - Anzahl der Impulse - Kreativaufgaben - Variation der Komplexität der Sprechaufträge 	<ul style="list-style-type: none"> - paraphrasieren - notieren und strukturieren von Gedanken (brainstorming, mind mapping) - Visualisierungstechniken für Präsentationen - Nutzen von <i>word banks, chunks, useful phrases</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Beschreiben und Interpretation eines Impulses (auditiv, visuell etc.) - Paraphrasieren von Begriffen - Präsentation
Schreiben	<p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - kurze Notizen und Mitteilungen schreiben: <ul style="list-style-type: none"> • writing an email • eine Wegbeschreibung verfassen • writing a chat - eine kurze zusammenhängende Beschreibung von Ereignissen, Handlungen, Plänen und persönlichen Erfahrungen erstellen, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • einen fiktiven Reisebericht verfassen • einen Tagebucheintrag über eine Feier • einen match report verfassen - einen Text über persönliche Anliegen und Interessen schreiben, u.a. sich für etwas bedanken oder entschuldigen z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • write about your sport, hobbies 	<ul style="list-style-type: none"> - Selbstdifferenzierung bei kreativen Schreibaufträgen - scaffolding (<i>words, structure</i>) - Projektarbeit: Differenzierung nach Interessen - freie Wahl der Sozialform - freie Wahl des Textformates - Auswahl an verschiedenen Impulsen (Bild, Film, Ton etc. Beispiel "writing a report") 	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Internet research</i> - Phasierung des Schreibprozesses (Entwerfen, Schreiben, Überarbeiten) - <i>Peer Conference</i> - <i>Improving your text: organizing ideas, using paragraphs etc</i> - Feedback geben und damit Texte überarbeiten. 	<ul style="list-style-type: none"> - Notizen verfassen - einen Brief/<i>blog entry</i> schreiben - Geschichten schreiben nach Vorgaben - Einen Artikel und Report verfassen - Reisebericht, Tourist Guide etc.

	<ul style="list-style-type: none"> • diary entry (family, friends) <ul style="list-style-type: none"> - einfache, kreative Texte nach Vorgaben schreiben, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • (news) report • magazine article • diary entry • blog entry • tour guide 			
Verfügen über sprachliche Mittel	<p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein erweitertes Grundvokabular, u. a. zur Meinungsäußerung und zum Erfragen einfacher Informationen, verstehen und verwenden: - Themenbereiche Klasse 5 und 6 vertieft und erweitert um: <ul style="list-style-type: none"> • media (music, television, magazine) • travel • sports - ihren Wortschatz zielgerichtet und situationsgerecht verwenden, um sich in der Zielsprache verständlich zu machen. <p>Zu bearbeitende grammatische Strukturen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - present perfect, present perfect progressive - past progressive (einführen) - spontaneous will-future - conditional I & II - passive - relative clauses / contact clauses - past perfect - indirect speech - reflexive pronouns/each other (einführen) - modal substitutes 	<ul style="list-style-type: none"> - Differenzierung nach Komplexität und Menge der Redemittel - Differenzierung nach Interesse (individueller Wortschatz) - Erstellung von Aufgaben für Mit-SuS 	<ul style="list-style-type: none"> - Verfahren zur Vernetzung der sprachlichen Mittel - selbstständige Arbeit mit Wörterverzeichnis - <i>intelligent guessing</i> - Arbeit mit Wörterbuch 	<ul style="list-style-type: none"> - Lückentext - <i>chunking</i>, Bilden von word banks - Bildbeschreibung - Paraphrasieren - mind mapping
Sprachmittlung	<p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kommunikationssituationen im Wesentlichen bewältigen, indem sie mithilfe von Leitfragen aufgabenorientiert Informationen von einer Sprache in die andere mitteln 	<ul style="list-style-type: none"> - Variation im Umfang 	<ul style="list-style-type: none"> - Antizipation von Wünschen des Adressaten - Kompensationsstrategien (<i>paraphrasing</i>) - Vereinfachung komplexer Strukturen - Verwendung von Glossaren 	<ul style="list-style-type: none"> - Mitteln von Broschüren - Buchen von Events im Internet für Dritte - telefonische Ansagen auswerten
Fächerübergreifende Aspekte:			Möglichkeiten (Außerschulische Lernorte, Experten): /	

Curriculum Mobilität: Karten und Stadtpläne nutzen, Wegbeschreibung Baustein Lebensräume – Lebensträume (Travelling to the UK, Sightseeing in London) Baustein Lokal – Global – Lokal – egal: Verkehrswege erschließen und verändern (U-Bahnnutzung in London)	
---	--

*Änderungen im SAP gemäß Vorgaben „KC Prio“

* optionale Inhalte gemäß Vorgaben „KC Prio“

Vereinbarung zu Streichungen ab dem Schuljahr 2021-22:

Die verpflichtenden Unterrichtsgegenstände (Inhalte/Kompetenzen) in den SAP ab dem Schuljahr 2021/22 werden um die untenstehenden Punkte **reduziert**:

Jg. 7

Insgesamt ist die Bandbreite der rezeptiv verfügbaren sprachlichen Mittel umfangreicher als die der produktiv verfügbaren; von einer produktiven Verfügbarkeit kann in Abhängigkeit von der kommunikativen Relevanz abgesehen werden. Die Teilkompetenz Sprachmittlung ist hier anzubahnen. Das Lesen einer Lektüre ist optional.

Reduktionen:

- Landeskundliche Einblicke der Unit 4,5,6
- Die längeren Texte am Ende von Unit 3,4,5
- *Your Task*-Module
- Study skills "teamwork"
- Inhalte der Unit 5 mit Ausnahme des Background Files zum Thema Schottland (S. 86) und dem dazugehörigen Wortschatz (weitere Inhalte aus Kapitel 5 sind fakultativ)